

Vorbereitungsgruppe

Romy Eberlein

Referentin für Suchthilfe und Teilhabe am Arbeitsleben, Diakonisches Werk Bayern e.V., Nürnberg

Bettina Lange

Leitung der Koordinierungsstelle der bayerischen Suchthilfe (KBS), München

Hilde Rainer-Münch

Referentin Suchthilfe, Deutscher Caritasverband, Landesverband Bayern, München

Dr. med. Angela Städele

Bildungsreferentin des Bildungswerks Irsee

Davor Stubican

Referent Psychiatrie und Suchthilfen, Paritätischer Wohlfahrtsverband, Landesverband Bayern e.V., München

Marco Stürmer

M.Sc., Dipl.-Sozialpädagoge (FH), Geschäftsführer Prop e.V., München

Teilnehmerkreis

alle Mitarbeitenden von Suchthilfeeinrichtungen und alle an der Behandlung von Suchtkranken Interessierte

Teilnehmerzahl

60 Personen

Termin

Montag, 17.06.2024, ab 09:30 Uhr bis
Dienstag, 18.06.2024, 13:30 Uhr

Kursgebühr

285,00 € inkl. Unterkunft und Verpflegung
235,00 € inkl. Verpflegung

Anmeldung und Information

Bildungswerk Irsee
Klosterring 4
87660 Irsee
Tel.: +49 (0)8341 906-608 oder -604
Fax: +49 (0)8341 906-605
E-Mail: info@bildungswerk-irsee.de

Veranstaltungsort

Kloster Irsee
Schwäbisches Tagungs- und Bildungszentrum
Klosterring 4
87660 Irsee
Tel.: +49 (0)8341 906-00

Sie erreichen Kloster Irsee

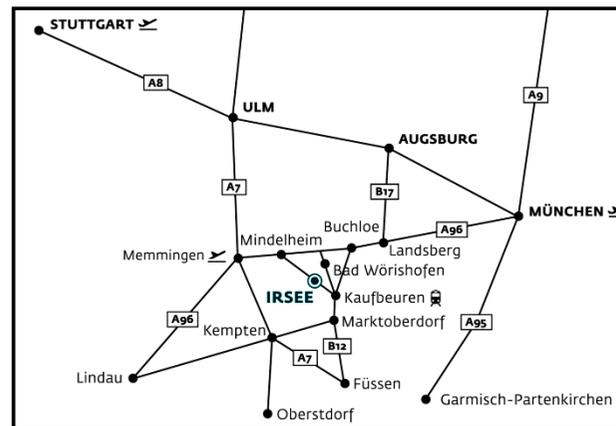
mit dem Auto

Von Norden wie von Süden über die A7 Ulm-Kempten, bei Memmingen auf die A96 Richtung München bis zur Ausfahrt Bad Wörishofen, hier Richtung Kaufbeuren.

Von München und Augsburg aus in einer Stunde über die A96. Ab Ausfahrt Jengen/Kaufbeuren weiter auf der B12 bis zur Ausfahrt Germaringen/Neugablonz/Pforzen/Irsee.

mit der Bahn

Das von Irsee 7 km entfernte Kaufbeuren verfügt über günstige Zugverbindungen von und nach Augsburg, München und Zürich.



Stand: 05.03.2024

Bildungswerk Irsee

www.bildungswerk-irsee.de

Therapie und Teilhabe in der Suchthilfe – wie kann sich die Suchthilfe weiterentwickeln?

14. Fachtagung für Mitarbeitende
von Suchthilfeeinrichtungen
in Bayern

Fachtagung 2802/24

17.06.2024 – 18.06.2024
Kloster Irsee

Therapie und Teilhabe in der Suchthilfe –

14. Fachtagung für Mitarbeitende von Suchthilfeeinrichtungen in Bayern

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit einem vielfältigen und spannenden Programm, das viele aktuelle Themen aus der Suchthilfe aufgreift, möchten wir Sie sehr herzlich zur diesjährigen Fachtagung für Mitarbeitende von Suchthilfeeinrichtungen in Bayern nach Kloster Irsee einladen. Wir freuen uns sehr, dass wir in diesem Jahr auch wieder Fach- und Rehabilitationskliniken aus dem bayerischen Raum begrüßen dürfen, die ihre Konzepte im Rahmen unseres Marktplatzes präsentieren werden.

Ihre Vorbereitungsgruppe

Montag, 17.06.2024

ab 09:30 h	Begrüßungskaffee und Marktplatz
10:00 Uhr	Begrüßung und Einführung Dr. med. Angela Städele , Bildungswerk Irsee Bettina Lange , Leitung der KBS, München
10:15 Uhr	Suchtprävention und Suchtberatung – Herausforderungen, Projekte und Strukturen Dr. Niklas Müller, PhD Bayer. Staatsministerium für Gesundheit und Pflege, Referat 56 Psychiatrie, Sucht, München
11:00 Uhr	Standortbestimmung und mögliche Konzepte zur Prävention von psychischen Erkrankungen und Suchterkrankungen Prof. Dr. med. Marcel Romanos Lehrstuhlinhaber und Leiter der Klinik für KJPP am Universitätsklinikum Würzburg StMGP-Sonderbeauftragter für Prävention für psychische Gesundheit und Sucht

12:00 Uhr	Mittagessen und Marktplatz
13:15 Uhr	Drug-Checking – Erkenntnisse und Erfahrungen aus Zürich und der Schweiz Konrad Wäch Drogeninformationszentrum (DIZ) Stadt Zürich, Soziale Einrichtungen und Betriebe, Zürich
14:00 Uhr	Auswirkungen von Alkohol in der Schwangerschaft – Fetale Alkohol-Spektrum-Störungen (FASD) Dr. med. Marie Fischer FÄ für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychiatrische Institusambulanz am Universitätsklinikum Erlangen
14:45 Uhr	Kaffeepause und Marktplatz
15:15 – 16:30 Uhr	Workshops 1 bis 4, 1. Durchlauf WS 1: Zieloffenheit in der Suchthilfe – eine Frage der Haltung? Prof. Dr. Katrin Liel Studiendekanin Fakultät Soziale Arbeit, Hochschule Landshut
	WS 2: Die vergessenen Kinder – Kinder von suchtkranken Eltern Gotthard Lehner Dipl.-Soz. Päd. (FH), Sozialbetriebswirt, Klinikleitung, Fachklinik Haus Immanuel, Thurnau-Hutschdorf
	WS 3: Dialog bei Essstörungen Enikö Schradi MA, Klin. Sozialarbeiterin, wiss. Mitarbeiterin, Fakultät Soziale Arbeit, Hochschule Landshut
	WS 4: Selbsthilfe in der Suchthilfe Dr. Daniela Ruf Dipl. Psych., Bundesgeschäftsführerin des Kreuzbunds, Hamm
16:30 Uhr	Pause und Workshop-Wechsel
16:45 – 18:00 Uhr	Workshops 1 bis 4, 2. Durchlauf
ab 18:00 h	Grillabend in der Orangerie

ab 07:00 h	Frühstück
	Suchterkrankung plus...
09:00 Uhr	Komorbide Suchterkrankungen Dr. med. Kilz Tobias FA für Psychiatrie und Psychotherapie, ltd. Arzt, Therapiezentrum Aigsldorf, Prop e.V.
09:45 Uhr	...ADHS Prof. Dr. med. Ulrich Zimmermann Chefarzt des Suchtmedizinischen Zentrums, kbo-IAK München-Ost, Haar
10:40 Uhr	Kaffeepause
11:00 Uhr	... desorganisiertes Wohnen Robert Birk BA Soziale Arbeit, Koordinierende Fachstelle Pathologisches Horten, Diakonie Rosenheim
11:30 Uhr	aktionberatung – die peers Peers in der Schnittstelle zwischen Behindertenhilfe und Suchthilfe Johanna Schröter Projektkoordination, EVIM Gemeinnützige Behindertenhilfe, Wiesbaden
12:00 Uhr	KI in Suchthilfe und Suchtberatung Dr. Dr. Andreas Bell Chemiker, Theologe, Heilpraktiker für Psychotherapie, Köln
13:00 Uhr	Mittagessen

(Änderungen vorbehalten)

Hinweis

Für diese Veranstaltung werden Fortbildungspunkte bei der Psychotherapeutenkammer Bayern (ptk-Bayern) beantragt.